

Ausschreibung WEISSNET – Feministische Autorinnen 2020

Die IG feministische Autorinnen www.igfem.at, gegründet im Sommer 2019, hat sich u.a. zum Ziel gesetzt, Autorinnen und ihre feministischen und gesellschaftskritischen Werke stärker sichtbar zu machen.

Im Dezember 2020 geben wir erstmals das Online-Weißbuch „WEISSNET – Feministische Autorinnen“ auf der www.igfem.at heraus.

Dazu laden wir Autorinnen herzlich ein, feministische, gesellschafts- und/oder sprachkritische Texte einzureichen.

Die **Ausschreibung** ist für alle literarischen Gattungen offen. Teilnahmeberechtigt sind österreichische oder in Österreich lebende Autorinnen.

Eine Jury wählt unter den unveröffentlichten, deutschsprachigen Texten mit maximalem Umfang von 6.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen) anonym aus.

Einsendungen an: yes@igfem.at mit dem Betreff „Einreichung WEISSNET“

Einsendeschluss ist der 15. September 2020

Setzen Sie Ihre eigenen Themen oder lassen Sie sich von unserem Ausschreibungstext anregen:

Autorinnen positionieren sich politisch und stellen Fragen nach Zusammenhängen und Abhängigkeiten. Genderspezifische Framings und Erinnerungspraktiken sollen künstlerisch aufgebrochen werden.

Einem feministischen Narrativ und den Sichtweisen von Frauen soll im öffentlichen Diskurs mehr Raum zukommen.

Außer-Gewöhnliche Texte sind erwünscht, im Sinne von sich nicht daran gewöhnen, an die Rahmen, an die Beschwichtigungen. Frauen entwerfen sich selber, Frauen schreiben die Welt, denn Literatur beschreibt nicht nur unsere Wirklichkeit, sondern bringt diese hervor.

Auf der Website finden Sie ausführlichere Informationen: www.igfem.at.

www.igfem.at

yes@igfem.at

Dieses Projekt wird gefördert von:

Stadt Wien Kultur/Stadt Wien Frauenservice/Land Niederösterreich/Land Vorarlberg/
Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport



 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

